

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 15 (1961)
Heft: 10: 1930-1960

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

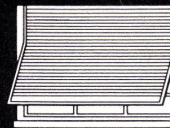
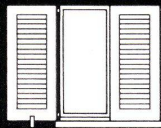
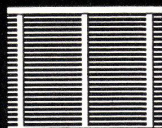
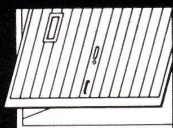
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

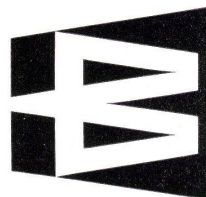
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zürich Tel. (051) 23 63 82
 Luzern Tel. (041) 6 37 75
 Chur Tel. (081) 2 17 51
 Lausanne Tel. (021) 26 32 01
 Lugano Tel. (091) 2 09 05

W. BAUMANN HORGEN



Kipptore / Lamellenstoren / Stoffstoren / Jalousieladen / Rolladen

Horgen (051) 92 40 57

kratzfeste Oberfläche, ihre Unempfindlichkeit gegenüber Schmutz, Feuchtigkeit, Chemikalien und Hitze haben sie zu einem einzigartigen Siegeszug durch die ganze Welt geführt.

Wie vieles Neue, ist auch die Kunststoffplatte in Amerika geboren worden. Bald wurde jedoch deren Herstellung in fast jedem Land Europas, unter den verschiedensten Markenbezeichnungen, aufgenommen. Anfänglich gab es nur die reine Kunststoffplatte, welche – entsprechend den hohen Gestehungskosten für Kunstharz und die benötigten Spezialpapiere – nicht gerade billig zu fabrizieren war und es auch heute noch nicht ist. Ein weiterer Nachteil dieser Platte besteht darin, daß sie nicht «selbsttragend» ist und in jedem Fall eine vollflächige Unterlage oder Unterkonstruktion verlangt.

Diese Faktoren haben dazu beigetragen, daß ebenfalls bei uns in der Schweiz die Produktion einer kunststoffbeschichteten Holzfaserverplatte aufgenommen wurde. Die Firma Pavatex AG in Zürich bringt schon seit einiger Zeit eine 3,5 mm dicke Platte unter dem Markennamen «Durolux» in den Handel, welche auf Grund ihrer Stabilität ohne weiteres auf Rahmenkonstruktionen verlegt werden kann.

Ihre Ergänzung mit den beidseitig beschichteten 5 und 7 mm dicken Schieberplatten, welche speziell zur Verwendung für Schieber in Küchenbüttes und Schränken fabriziert werden, eröffnete den Durolux-Platten ein neues Anwendungsgebiet. Das Interesse in Fachkreisen war berechtigt, fehlte doch bisher

eine eigentliche Schieberplatte, welche sich leicht verarbeiten läßt und trotzdem die schöne Oberfläche einer Kunststoffplatte besitzt.

Nun sind die Durolux-Produzenten noch einen Schritt weitergegangen und vergrößern ihr Sortiment durch eine reine 1,3 mm starke Kunststoffplatte. Da alle vier Typen in den selben ausgewählten Dessins und Farben lieferbar sind, können sie auch untereinander kombiniert werden, zum Beispiel: vertikale Flächen mit 3,5 mm, Schieber mit 5 oder 7 mm und horizontale Flächen mit 1,3 mm dicken Platten. Gerade diese Kombinationsmöglichkeit bringt bedeutende technische und wirtschaftliche Vorteile mit sich.

Ein neuer Feuchtraum-Schutzanstrich gegen höchste Beanspruchung

Das Problem, unterirdische Räume gegen Wassereinbruch, Kondenswasser und dauernde Feuchtigkeit wirksam zu schützen, war bisher schwer zu lösen. Selbst Spezialfarben halten solchen Beanspruchungen auf die Dauer nicht stand. Die gleichen Schwierigkeiten ergeben sich in der Praxis auch in Werkräumen, Lagerhallen sowie in allen der Feuchtigkeit und den Dämpfen ausgesetzten Lokalitäten. Dazu kommt oft noch die Schimmelbildung. Alle diese Schwierigkeiten können jetzt mit dem Paintcrete-Schutzanstrich behoben werden. Das Produkt wurde in England entwickelt und hat sich in der Schweiz bereits mit gutem Erfolg bewährt. Paintcrete ist keine eigentliche

Farbe und nicht zu verwechseln mit den üblichen Dispersionsfarben. Es ist ein veredelter Baustoff auf Zementbasis und hat sich bei ungünstigsten Verhältnissen hervorragend bewährt, ganz besonders zur Ausführung von Schutzanstrichen auf nassem Mauerwerk, Zement- und Kalkputz, Sichtbeton, Eternit, Backsteinmauerwerk, und zwar sowohl bei neuem als auch bei altem Mauerwerk. Altes Mauerwerk benötigt jedoch eine Vorbehandlung. Die Ausführung von Paintcrete-Schutzanstrichen erfolgt im Streich- oder Spritzverfahren. Paintcrete ist zementecht, wasserfest, beständig gegen Salzwasser und Salzwasserdämpfe, Laugen, leichte Säuren, Milch- und Obstsäure, wird von Alkali nicht angegriffen und kann auf noch feuchten Untergrund gestrichen werden. Paintcrete schließt den Untergrund nicht ab, sondern läßt ihm bei zweimaligem Anstrich seine freie Atmung. Abdichtend dagegen wirkt es bei Auftragung verstärkter Schichten.

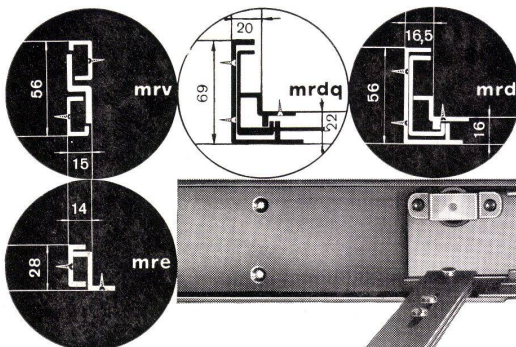
Der Paintcrete-Anstrich wird härter als Zement und kann jederzeit mit dem Wasserschlauch abgespritzt oder mit heißer Lauge abgewaschen werden. Ein sachgemäßer Anstrich erhält mit dem Untergrund eine derartige Bindung, daß ein Rissigwerden oder Absplittern unmöglich ist. Der Schutzanstrich, in entsprechender Schichtstärke ausgeführt, und zwar auf gewöhnlichem grauem Zementrohr- oder Kalkputz, ergibt einen befriedigenden Ersatz für weißen oder farbigen Zementverputz, und das zu einem Bruchteil der Kosten eines Zementverputzes. Ganz besonders vorteilhaft ist dieses Ma-

terial als Schutzanstrich auf nassem, von aufsteigender Feuchtigkeit, Bergdruck- oder Grundwasserandrang gesättigtem Mauerwerk sowie auch als Unterwasseranstrich. Starke Wassereintrichstellen sind vorher abzudichten. Paintcrete in Pulverform, mit feinem, sauberem Flußsand oder Quarzsand gemischt im Verhältnis 1:1 oder ein Teil Pulver und zwei Teile Sand, wird zu einem eisenharten Belag an Wand- und Bodenflächen.

An Orten, wo dem Wuchern des Schimmelpilzes kein Einhalt geboten werden konnte, zeigte Paintcrete überraschende Erfolge. Neben gründlicher Behandlung des Grundes mit Fungizid-Roth Nr. 8029 wird dem Paintcrete eine spezielle antifungizide Lösung im Verhältnis von 5 Prozent zur angemischten Farbe beigelegt.

Der Normaltyp Paintcrete B ist weißlich. Das Produkt wird aber auch schneeweiß oder in sechs kuranten Pastelltönen geliefert. Auf Wunsch kann mit Dispersions-, Kunstharz- oder Chlorkautschukfarben beliebig überstrichen werden. Die Anwendungsgebiete liegen überall dort, wo die normalen Farben und Anstrichsysteme keinen genügenden Schutz gewähren, das heißt vor allem in den der Nässe und Feuchtigkeit, den Dämpfen und konzentrierten chemischen Einflüssen ausgesetzten Räumen. Für die Getränke- und Lebensmittelindustrie, die Weinkellereien, Brauereien, Brennereien, Mostereien, Schlachthäuser, Metzgereianlagen, milchwirtschaftlichen Betriebe, Getreidesilos, Konservfabriken, Teigwarenfabriken, Tief-

MERZ-ROLLER




Merz-Roller Schubladenführungen sind besser!

Wir liefern für jeden Zweck das passende Modell: einfacher Auszug, doppelter Auszug und Differenzialauszug.




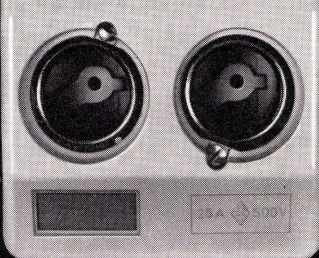
Spezialausführungen auf Anfrage. Bezug durch den Fachhandel.

A. Merz-Meyer, Metallwarenfabrik, St. Margrethen / St. G.



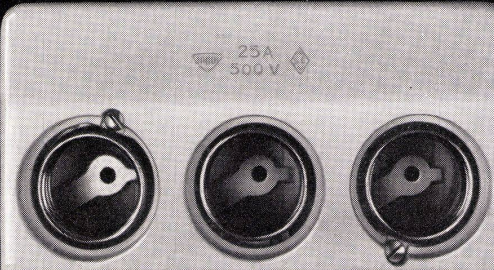
25 A
500 V





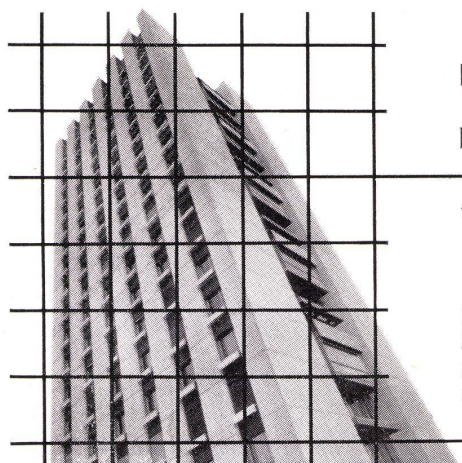
25 A
500 V

ELEKTRO-MATERIAL AG
Zürich Basel Bern Genf Lausanne Lugano



25 A
500 V

Die bewährte **GARDY**-Sicherung



Für rationellen Hoch- und Tiefbau
 profilierte **PERFEKT** Stahldrahtnetze

Verlangen Sie Spezialkatalog mit Berechnungstabellen.

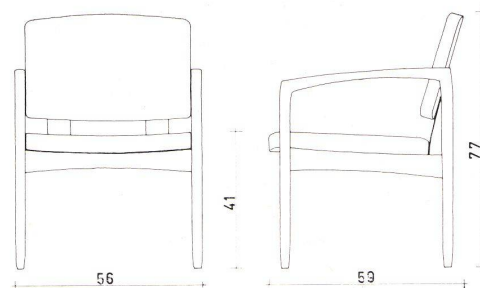
EMIL HITZ

Fabrik für Drahtgeflechte
 Zürich 3/45 Grubenstrasse 29 Telefon 051-33 25 50
Zweigbetrieb Basel
 Obere Rebgrasse 40 Telefon 061-32 45 92



Fauteuil Mod. 3751 PF. Entwurf: Kurt Culetto
 Ein Beispiel aus unserer Kollektion 1961

Diesen Fauteuil mit Schaumgummipolster und beweglichem Rücken an Lederbändern fabrizieren wir in Nußbaum, Teak, Eiche und Eschenholz. Selbstverständlich umfaßt unser Programm auch einen passenden Tisch.



HORGEN-GLARUS

Telefon 058 520 91

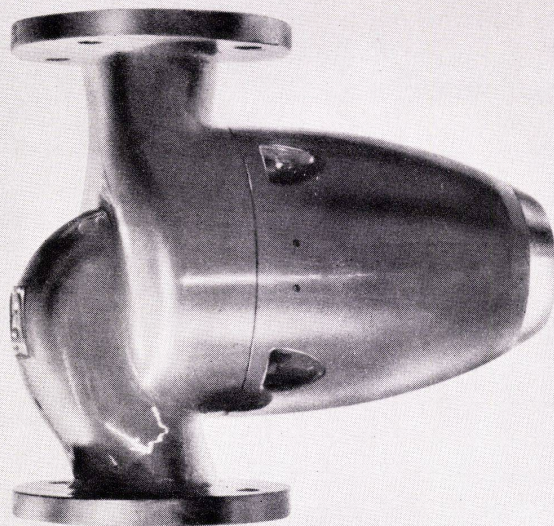
AG Möbelfabrik Horgen-Glarus in Glarus

perfecta

die weitestverbreitete stopfbüchslöse Umwälzpumpe
der Welt verbessert auch Ihre Heizung



K. Rütchi Pumpenbau Brugg Schweiz



kühlanlagen und Kühlhäuser, Akkumulatorenräume wie auch für den privaten Wohnungsbau stellt Paintcrete den erwünschten Schutzanstrich dar. Auch für die Trinkwasserversorgung, für Pumpen- und Apparateräume, in Färbereien, Bleichereien, Garagen und Waschräumen, für Stollenbauten, Schächte, Kabelschächte, beim Tunnelbau, in Festungs-, Elektrizitäts- und Wasserwerken ist dieser Feuchtraum-Schutzanstrich anwendbar.

Eduardo Torroja †

Beinahe zur gleichen Zeit wie Saarinen ist in Madrid der Ingenieur Eduardo Torroja gestorben. Seine Bedeutung ist mit jener Nervis vergleichbar. Torroja hat die Theorie seiner Arbeit in «Razon y ser de los tipos estructurales» niedergelegt; dieses Werk hat kurz vor seinem Tod der Verlag Callwey unter dem Titel «Logik der Form» in deutscher

Übersetzung erscheinen lassen. Hier wird klar über Dinge geredet, die in vielen Köpfen der Bauleute erschreckend konfus sind.

Eine Würdigung Torrojas erscheint im nächsten Heft, das zufällig dem Schalenbau gewidmet ist. g

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld

Liste der Photographen

E. Glesmann, Tutzing
J. Joedicke, Stuttgart
Knoll International, Stuttgart
B. Korab, Birmingham USA
Massachusetts Institute of Technology, Cambridge
J.W. Molitor, New York
Photo-Planet, Stuttgart
W. Sievers, Melbourne
L. Strelow, Düsseldorf
Warlow Studios, Melbourne
F. Zieker, Stuttgart

zeitgemäss und



gediegene Stahlmöbel,
die auch in Ihren Räumen
beschwingtes, rationelles
Arbeitsklima schaffen,
robuste, präzise Aus-
führung, Platte Holz mit
Kunststoff, Einteilung
nach Ihrem Wunsch,
Schubladen auf 10 Kugel-
lagern lautlos rollend.



arbeits- freudig

Staba-Pulte



BAUER

Vertretungen:
Basel
Erwin Schwarz
Blauenstrasse 19
Tel. 061/39 04 00

Lausanne
L. M. Campiche S.A.
3, rue Pépinet
Tel. 021/22 22 22

Lugano
A. Ferrari
Via G. Vegezzi 5
Tel. 091/2 22 03

Bauer AG. Zürich 6/35
Nordstrasse 25/31
Tel. 051/28 94 36
Stahlpulte und
Registraturanlagen